

# Wo sich Kunst ereignet

*Sabine Tress mit neuer Einzelausstellung „matière sauvage“ in der Heidelberger Galerie Kunst2*

Von Julia Behrens

Die Malerin Sabine Tress besitzt ein großes Atelier in Köln. In einer für den Außenstehenden schwer zu definierenden Ordnung hat sie darin ihre Utensilien, Farben und Leinwände auf dem Fußboden und an den Wänden verteilt. Denn von allen Dingen geht eine Inspiration aus: „matière sauvage“ bringt diese Situation als Titel der aktuellen Einzelausstellung von Sabine Tress in der Heidelberger „Galerie Kunst2“ auf den Punkt.

Dabei überführt die Künstlerin, die an der École des Beaux-Arts in Paris studierte, das „wilde Material“ in ihrem Atelier in ereignisreiche Malerei: Mit temperamentvoller Gestik setzt sie kräftige, stark gebrochene Ölfarben über-, neben- und gegeneinander. Sie schafft Kontraste und Parallelen, Wiederholungen und „Widerstrebungen“, in denen sich nur selten gegenständliche Anklänge finden.

Auf der großformatigen Leinwand „Noah“, die wie alle ausgestellten Werke



Sabine Tress: „Noah“. Öl auf Leinwand, 2015. Foto: Galerie Kunst2

2015 entstand, dominieren Orange-, Bordeaux- und Rosatöne, während Blau- und Grünabstufungen komplementär dage-

gen gesetzt sind. Grellgelbe Tupfen fügen sich erstaunlich gut ein, scheinbares Chaos verdichtet sich zu einem kompositorisch komplexen Gerüst und einem Farbgeschehen, bei dem nur vereinzelt vom Material ausgehende Verläufe sichtbar werden. Trotz pastoser Eigenwilligkeit zaubert die Künstlerin hier bewegte Ausgewogenheit auf die Bildfläche.

Auch in den anderen Arbeiten der Ausstellung bringt Tress, die als Professorin an der Kunsthochschule Mainz lehrt, nicht nur rein emotionale, sondern auch übergeordnet-elementare Strukturen zum Ausdruck. Schließlich hat man das Gefühl, dass die Komposition auf der Leinwand einem unsichtbaren System folgt, das auch für die Organisation der Malmittel im Atelier relevant ist.

📍 **Info:** Sabine Tress: „matière sauvage“. Bis 30. Januar. Galerie Kunst2. Lutherstraße 37, 69120 Heidelberg. 06221 / 45 58 20. [www.kunst2.de](http://www.kunst2.de). Di-Do, Sa 11-15 Uhr; Fr 11-18 Uhr.